



Sportabzeichen-Wettbewerb

102 Sportabzeichen von 5 bis 70 Jahre beim TuS Wieren

Sportabzeichen
Die **Fitness-
Medaille**

Unter den Tannenbäumen in Wieren liegen 102 Sportabzeichen. Der TuS Wieren um Sportabzeichenobmann Jürgen Lindemann hatte die über 100 Sportabzeichenabsolventen 2006, darunter viele „Ersttäter“, noch ganz kurz vor Weihnachten zur Übergabe der Urkunden und Abzeichen in die Turnhalle gebeten. Zur Belohnung hatte der TuS Wieren zusätzlich Weihnachtsschokomänner und für mehrfache Wiederholungen T-Shirts spendiert. Dabei waren nicht nur Mitglieder des TuS Wieren, sondern auch vom SV Ostedt und TSV Lehmke. Der jüngste Erwerber des Schüler-Sportabzeichens, Janes Zaulick (Ostedt), ist gerade 5 Jahre alt, TuS Wierens ehemalige Vorsitzender Ernst Böker (Uelzen) mit seinem Sportabzeichen „Gold 25“ bringt es dagegen schon auf 70 Lebensjahre. Die fünf Familien Besenthal –Gavendorf- (3 Abzeichen), Zaulick –Ostedt- (3), Weissert -Wieren- (4), Lindemann -Wieren- (4) und Kuhnert –Wieren (4) erwarben das Familiensportabzeichen. Besonders bemerkenswert, dass mit Großvater Ernst Böker, Mutter Anke und Ehemann Thoma Kuhnert, sowie Enkel Marcel Harms gleich drei Generationen das Sportabzeichen in Wieren ablegten. Besonders erfolgreich war auch wieder die Herrenfußballmannschaft mit Spielertrainer Rainer Struck an der Spitze. 12 Spieler schafften die Bedingungen und bewiesen, dass sie auch außerhalb des Spielfeldes fit sind. Die Rangliste der Prüfungen führt Dieter Schoop mit 32 Prüfungen vor Ernst Böker (25) Jürgen Lindemann, Gerhard Pollehn und Gerd Heuer (jeweils 19.00 Uhr) an.

Zwischen Janes Zaulick und Ernst Böker liegen 65 Lebensjahre, aber beide haben das Sportabzeichen in Wieren erworben.

Drei Generationen aus einer Familie schafften das Sportabzeichen in Wieren. Anke Kuhnert, Marcel Harms, Ernst Böker, Thomas Kuhnert (vlnr) können stolz sein.



Sportabzeichenverleihung in der Turnhalle in Wieren

